



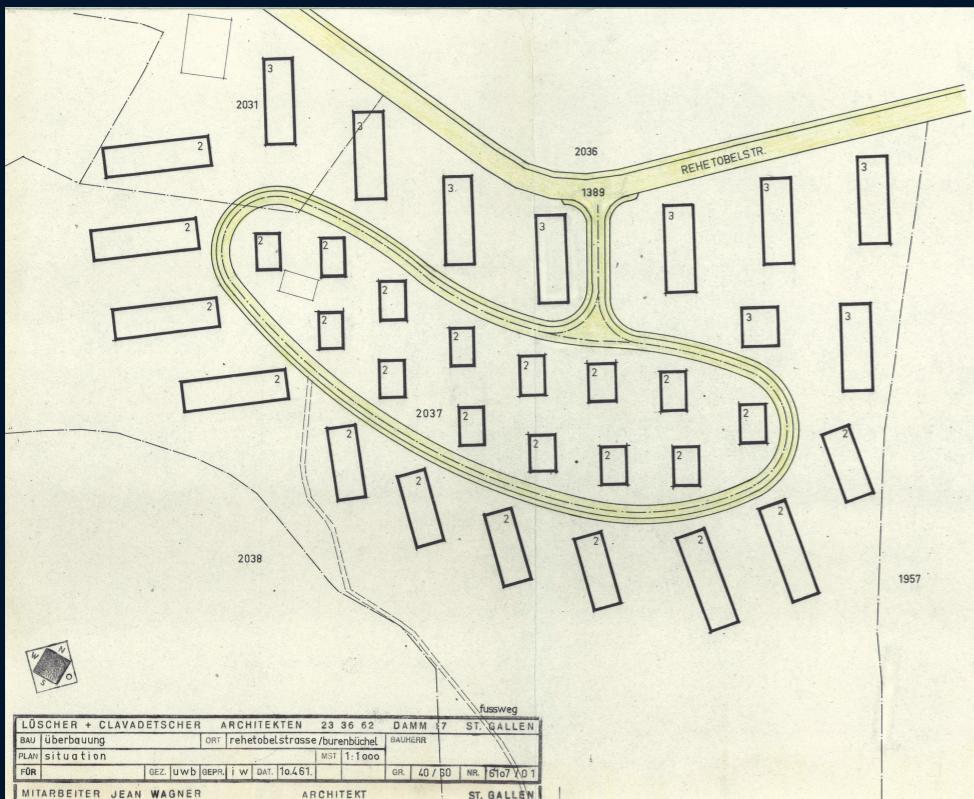
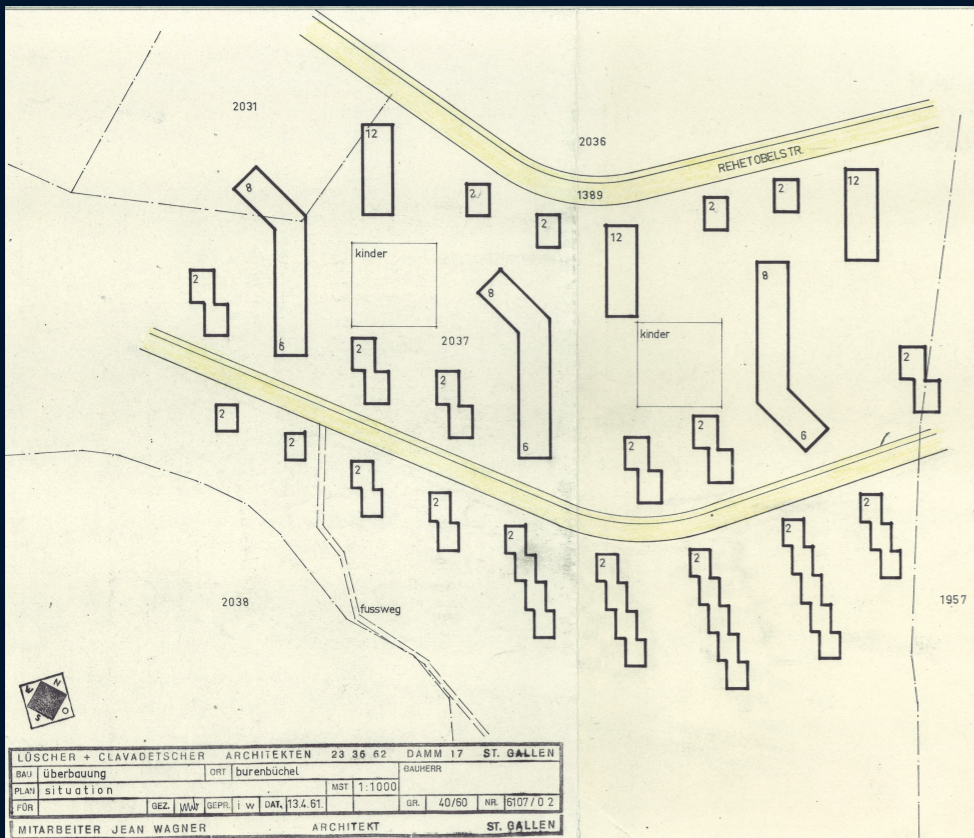
Wohnhochhäuser Achslen, St. Gallen

50 Jahre-Jubiläum

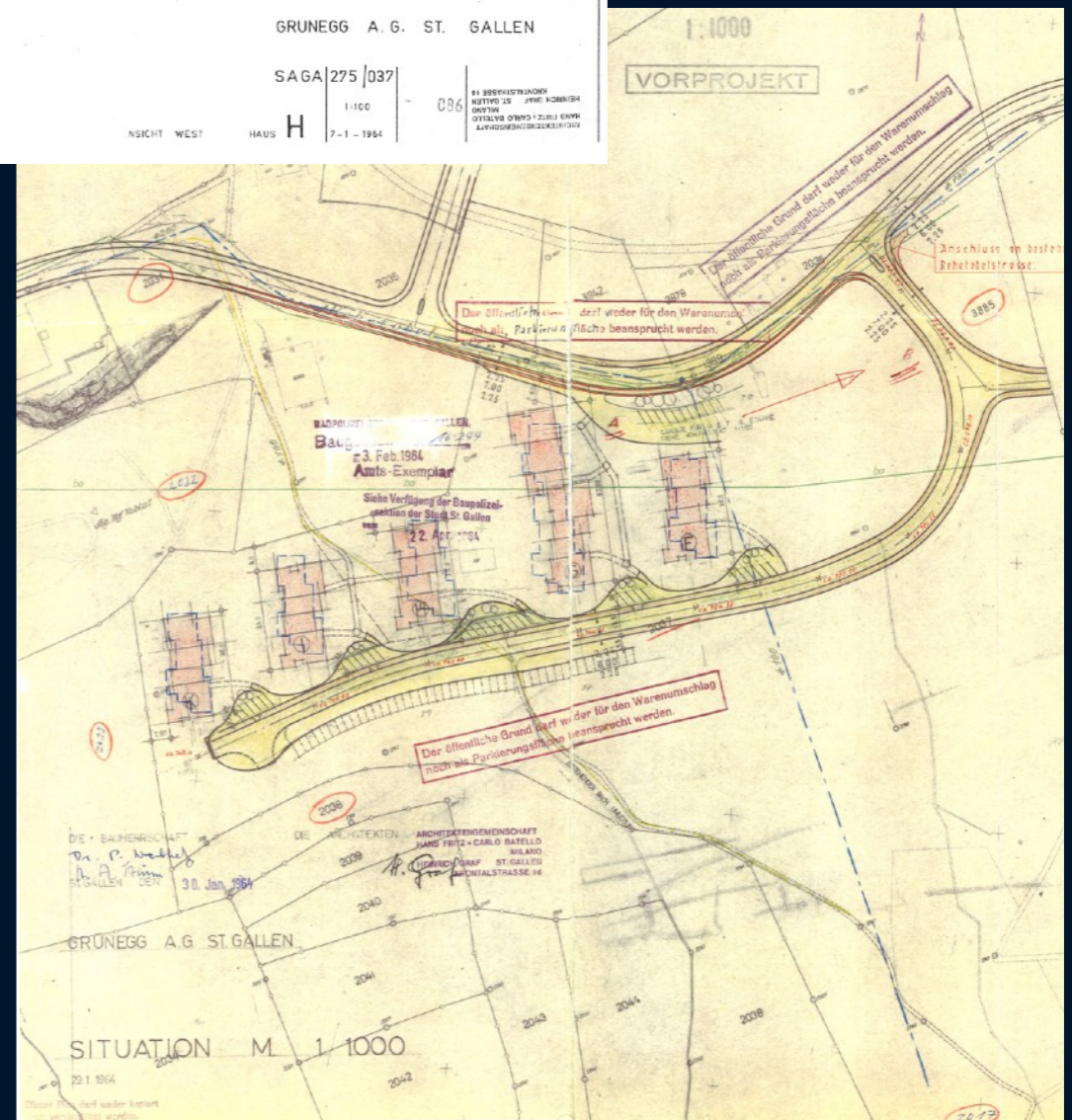
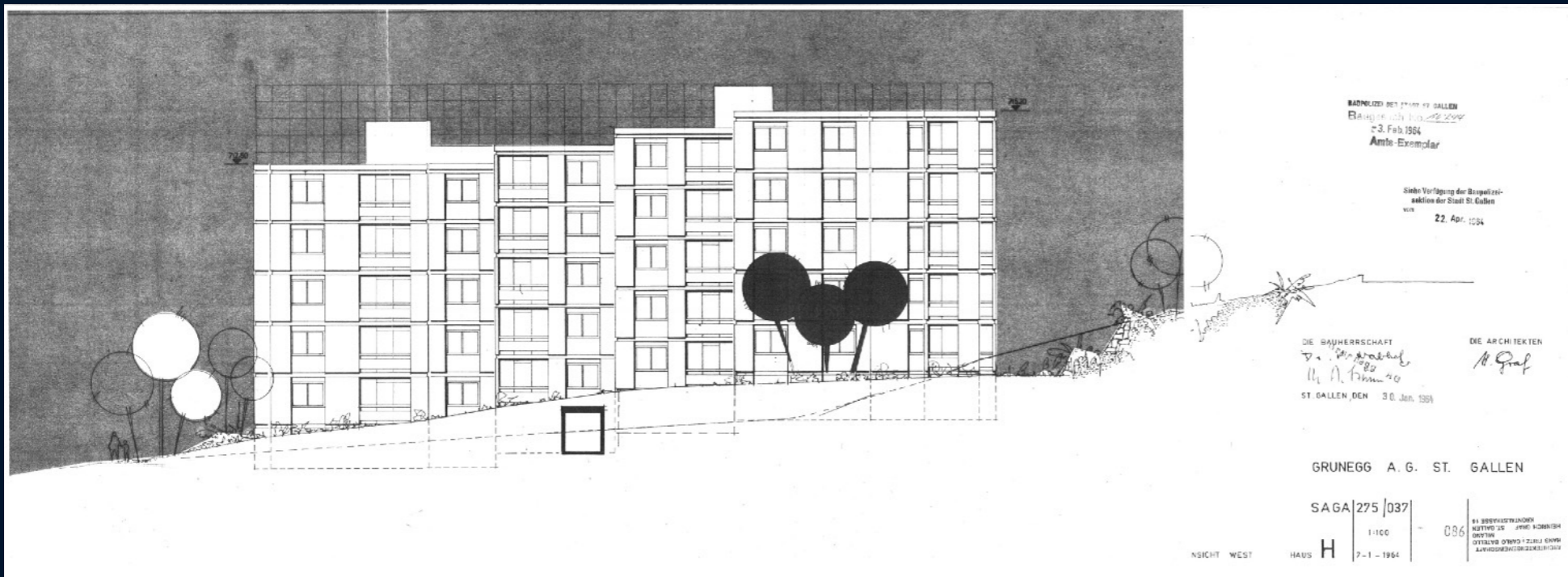
Wohnhochhäuser Achslen, St. Gallen

50 Jahre-Jubiläum

- Von der Bauernwiese zur Hochhaussiedlung: Achslens städtebauliche Geschichte
- Wohnhochhäuser Achslenstrasse 9, 11 und 15 (B, C und D): Eine architektonische Würdigung
- Ausblick

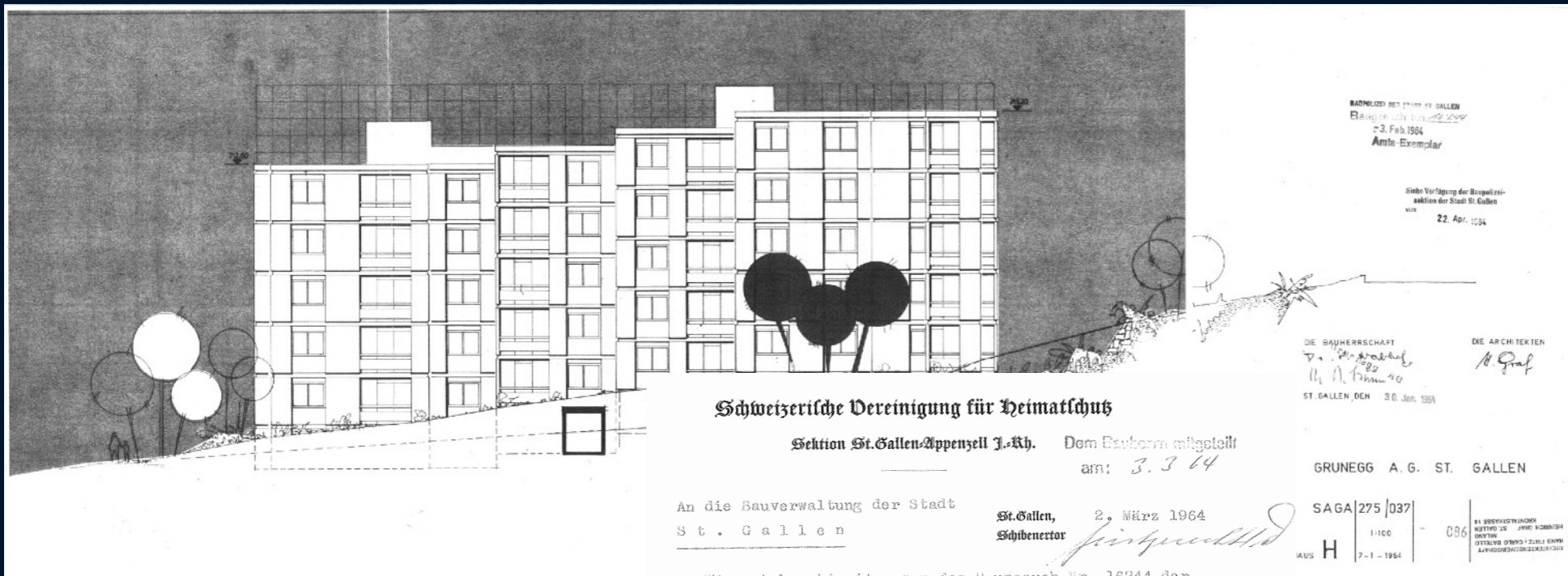


Erste städtebauliche Entwürfe im Auftrag von Otto Spörri / Profag St. Gallen
Architekten Lüscher + Clavadetscher und Jean Wagner, St. Gallen, 1961–62



Baudokumentation der Stadt St. Gallen

Mehrfamilienhäuser F im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
 Architektengemeinschaft Hans Fritz + Carlo Batello mit Heinrich Graf, Januar 1964



Schweizerische Vereinigung für Heimatschutz

Sektion St. Gallen-Appenzell J. Rh. Dem Bauherrn aufgestellt
am: 3. 3. 64

An die Bauverwaltung der Stadt
St. Gallen

St. Gallen, 2. März 1964
Schriftbenedictor *[Signature]*

Wir erheben hiemit gegen das Baugesuch Nr. 16244 der
Grünegg AG, Oberer Graben 22, St. Gallen, auf der Parzelle
Nr. 2037 an der Rehetobelstrasse für fünf Mehrfamilienhäu-
ser beim Burenbüchel-Hubfussweg, gestützt auf Art. 4 der Bau-
ordnung und Art. 123 BGGGB von 1957

Öffentlich-rechtliche Baueinsprache

wegen Verletzung des Landschaftsbildes von besonderer Schön-
heit und Eigenart.

Begründung

Die projektierten fünf massiven, hohen Mietskasernen von je
fünf Stücken an dem schönen Grünhang beim Burenbüchel mit dem
hohen Wall, der Tannenallee und dem Fussweg zur Hub hinauf,
würden das Landschaftsbild gänzlich zerstören. (Art. 4 der Bau-
ordnung). Der prachtvolle Grüngürtel unter dem Wald bis zur
Rehetobelstrasse als Natur- und Spaziergebiet wäre erledigt.
Und doch ist eine solche Abgrenzung gegen das vorstädtische
Baugebiet dringend nötig, wenn man an das abschreckende Bei-
spiel im oberen Hagenbuchquartier denkt. Es ist im Winter auch
ein bevorzugtes Skiübungsgebiet für die Jugend.

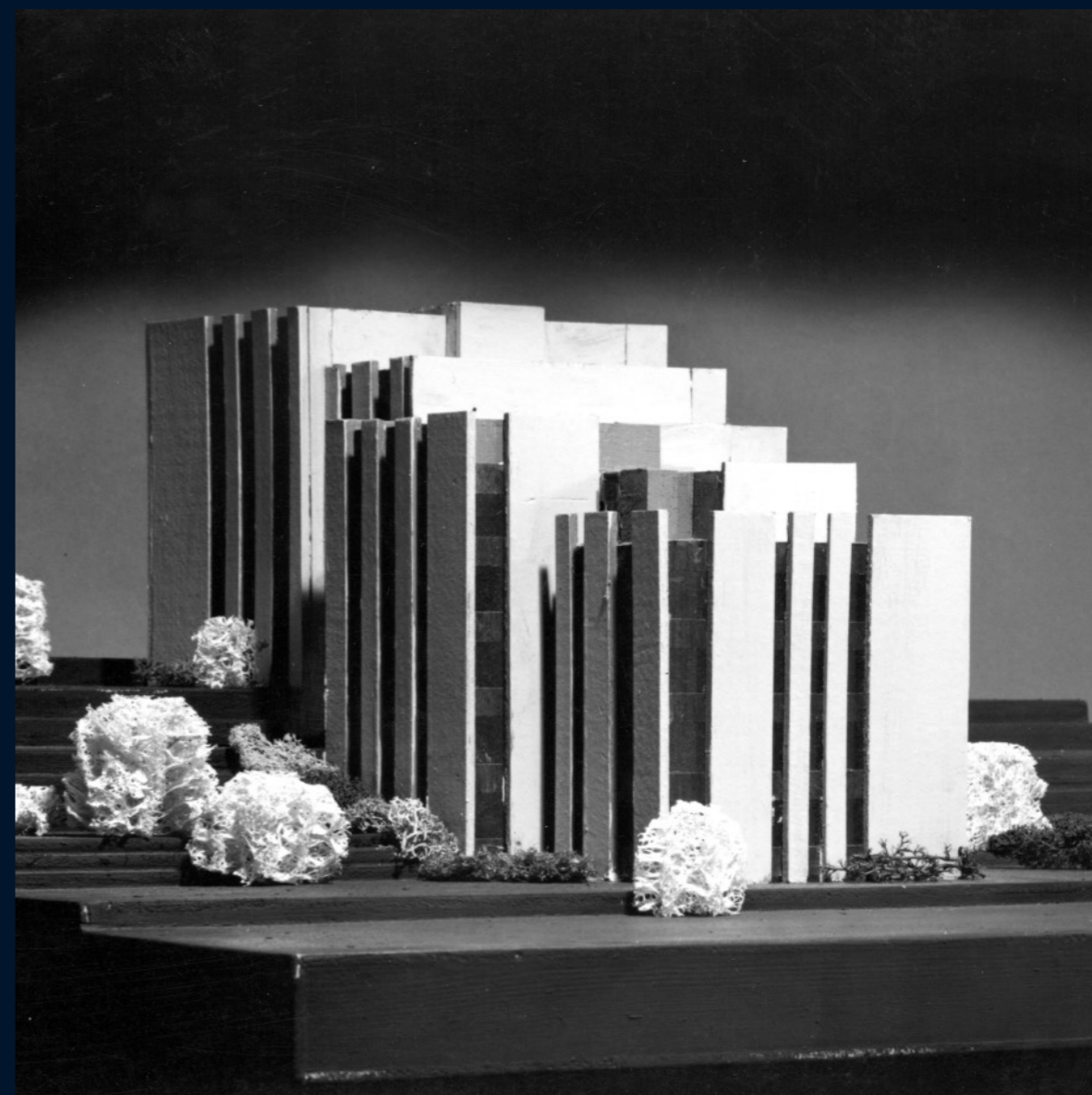
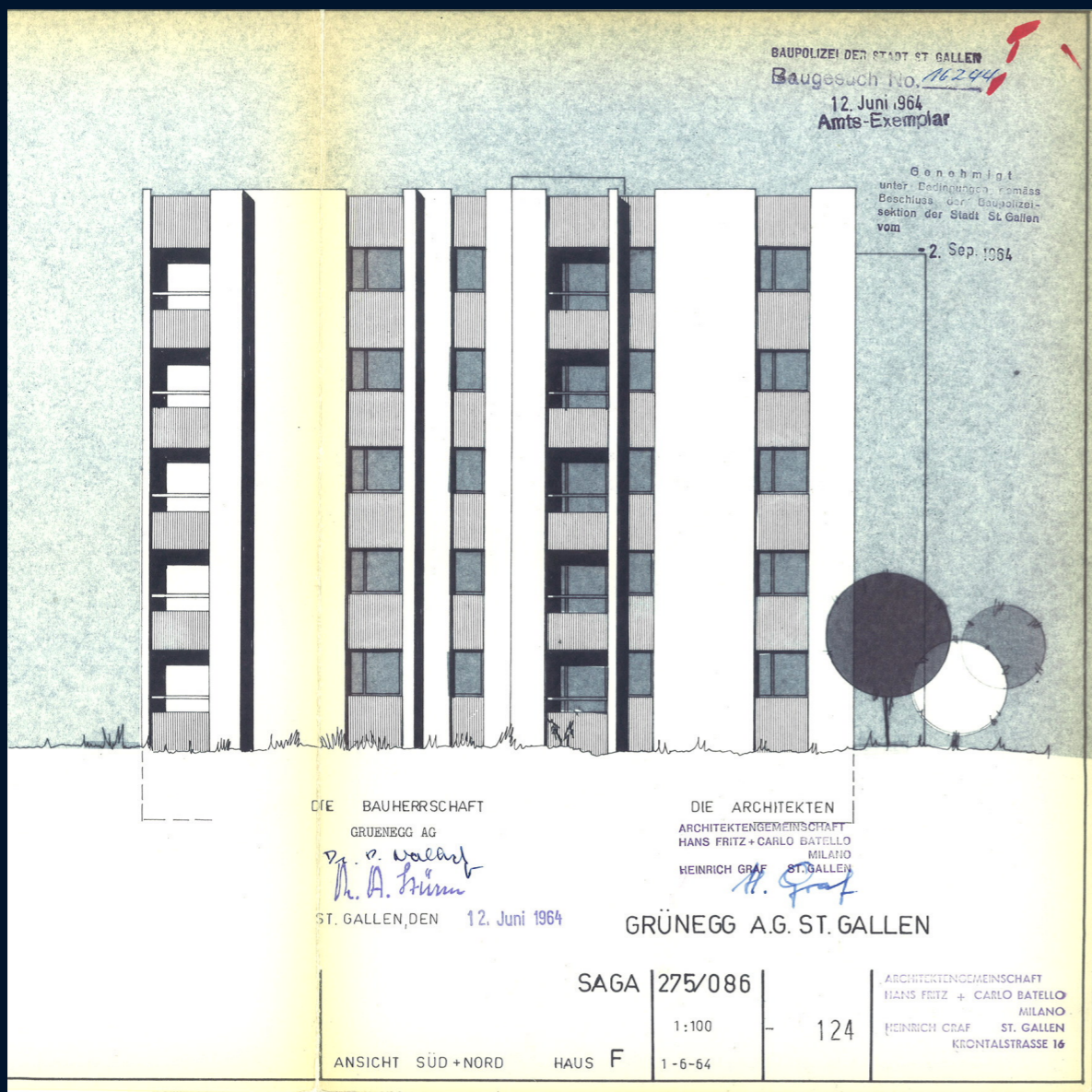
Auch formal sind diese festungsartigen, spekulativen Wohn-
blöcke nach Art der Riesenblöcke in den Mailänder-Vorstädten
unansehnlich und speziell die grossen Längsfassaden aesthe-
tisch zu wenig durchgearbeitet. Sie passen gar nicht in diese
schöne Gegend der Bauzone V, in welcher nur zwei Geschosse zu-
lässig sind. Es fehlt also auch an diesem Erfordernis.

Hochachtungsvoll
für die Heimatschutzvereinigung
der Obmann

[Signature]

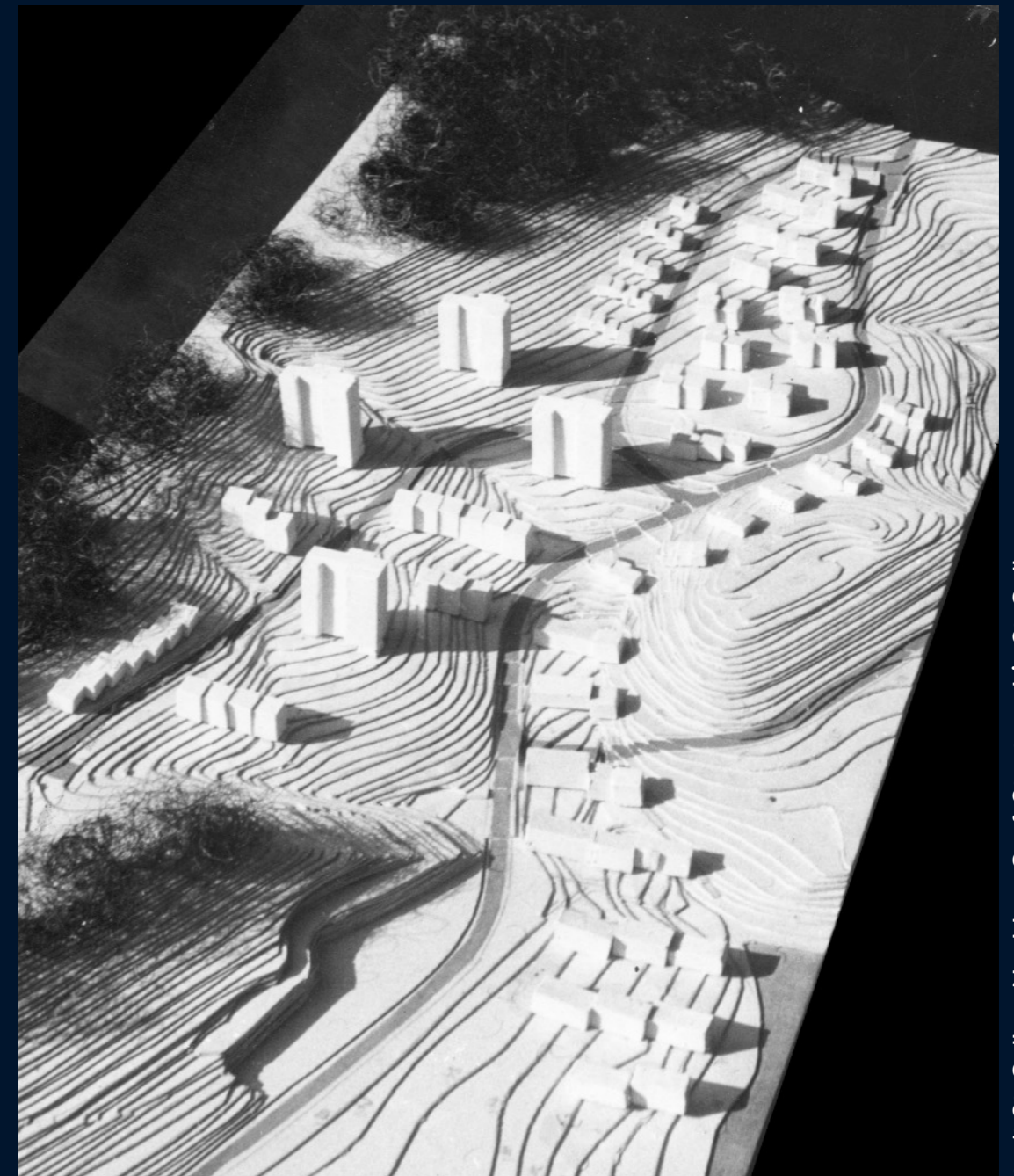
051

Mehrfamilienhäuser F im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
Architektengemeinschaft Hans Fritz + Carlo Batello mit Heinrich Graf, Januar 1964



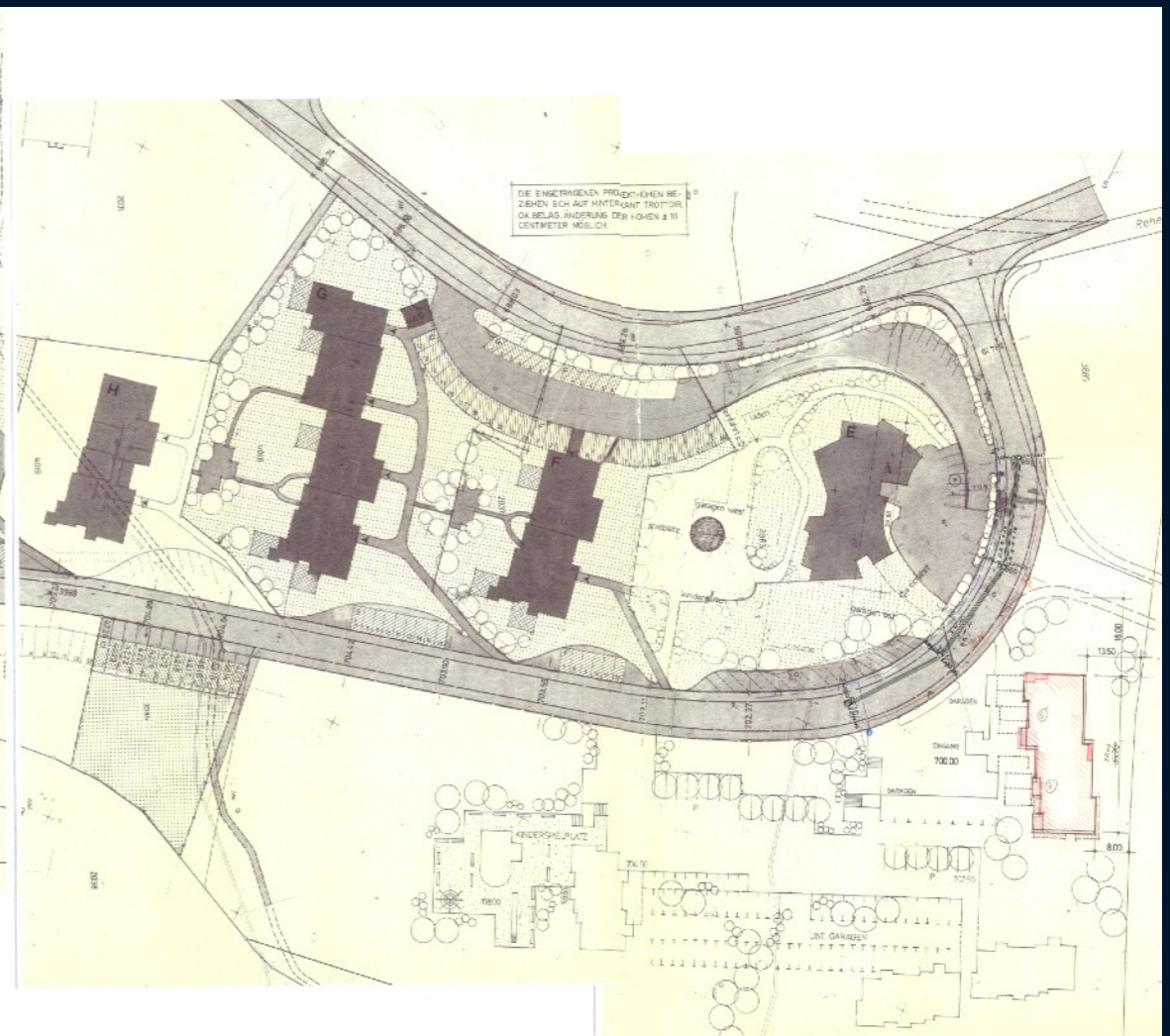
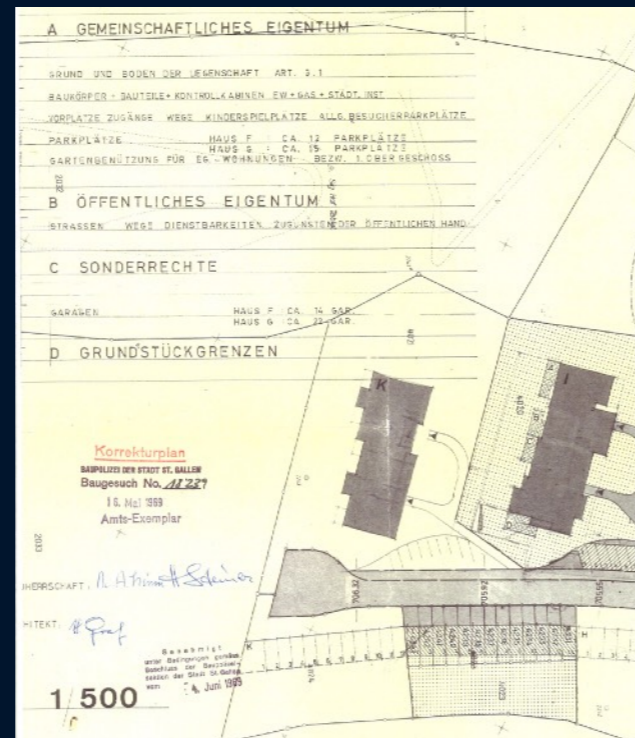
Baudokumentation der Stadt St. Gallen; Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

Mehrfamilienhäuser F im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
 Architektengemeinschaft Hans Fritz + Carlo Batello mit Heinrich Graf, Juni 1964

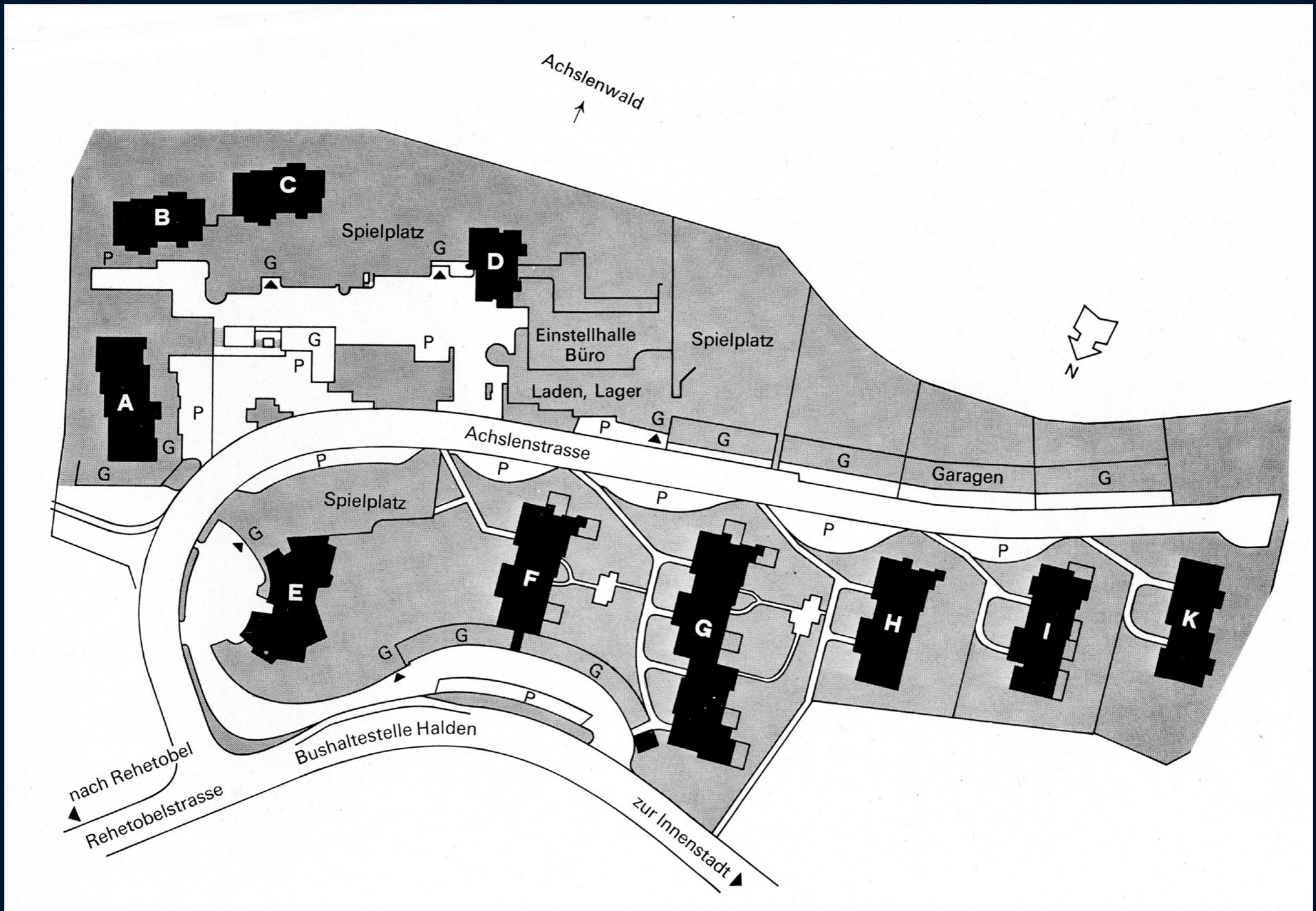


Baudokumentation der Stadt St. Gallen; Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

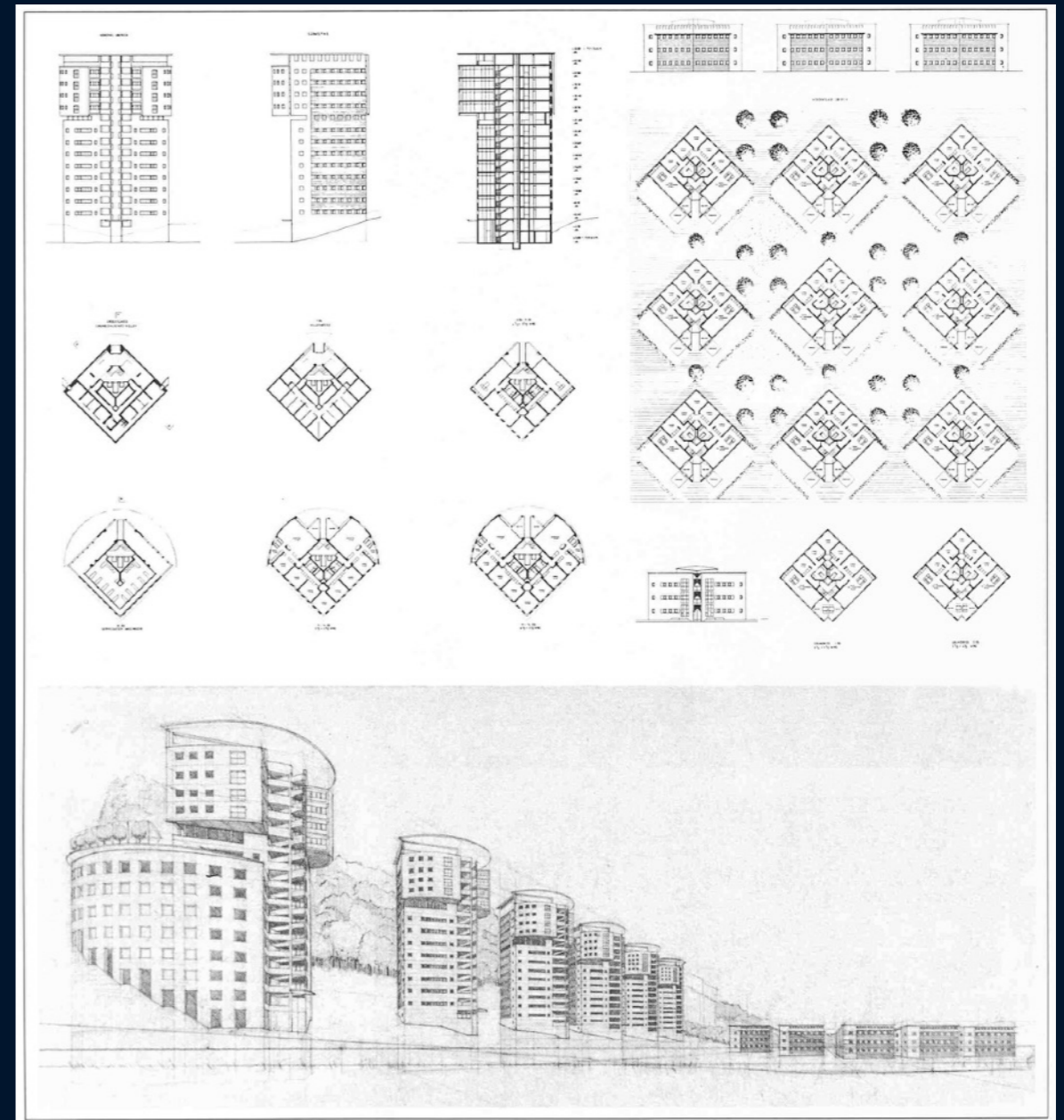
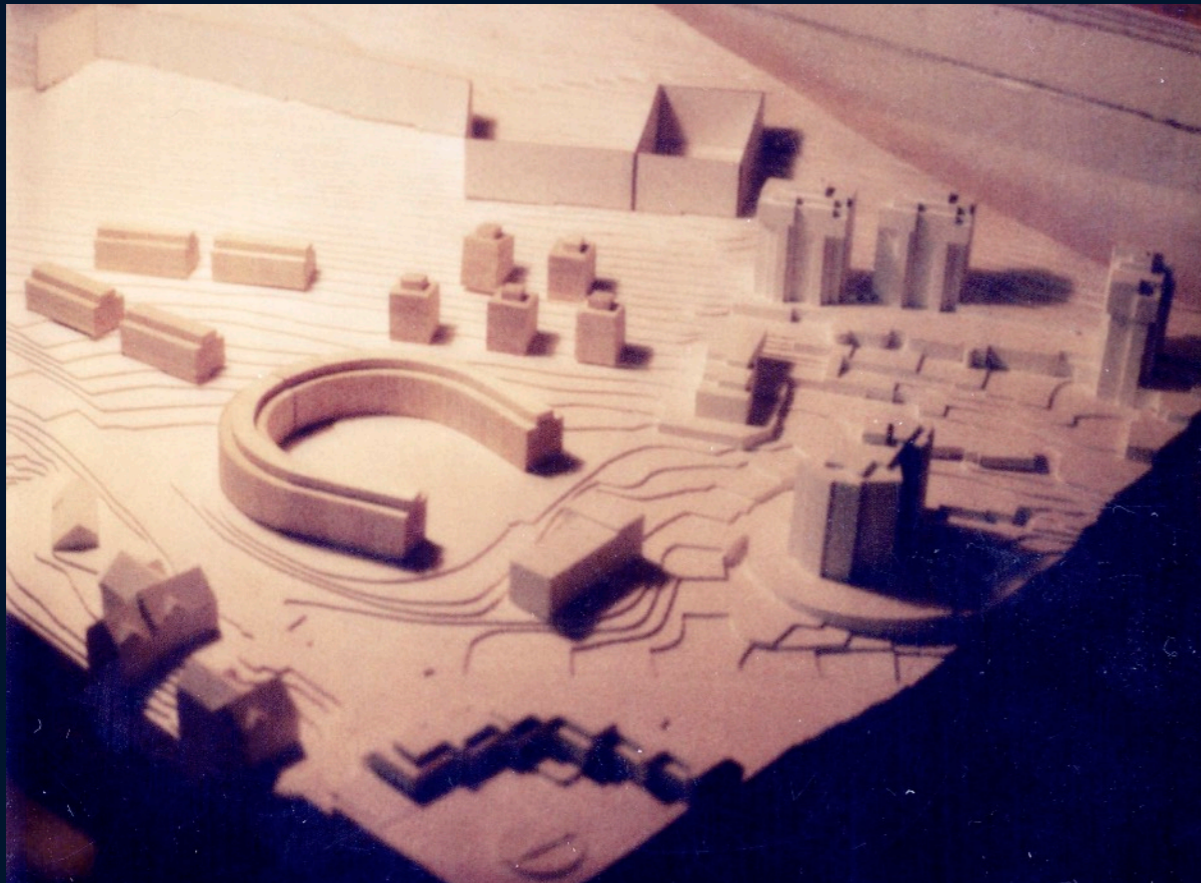
Überbauungsplan-Entwürfe im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
Architekt Heinrich Graf, St. Gallen, 1964 (links) und ca. 1965 (rechts)



Überbauung Achslen, Häuser A, E, F-K im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
 Überbauungsidee ca. 1966 (links), definitive Situation von 1969 (rechts)



Überbauung Achslen, definitive Situation aller Häuser A bis K
 Architekt Heinrich Graf, St. Gallen



Überbauung Achslengut, Wettbewerb der Ortsbürgergemeinde St. Gallen 1986/87
Entwürfe von Heinrich Graf (links) sowie Marie-Claude Bétrix und Eraldo Consolascio (rechts)



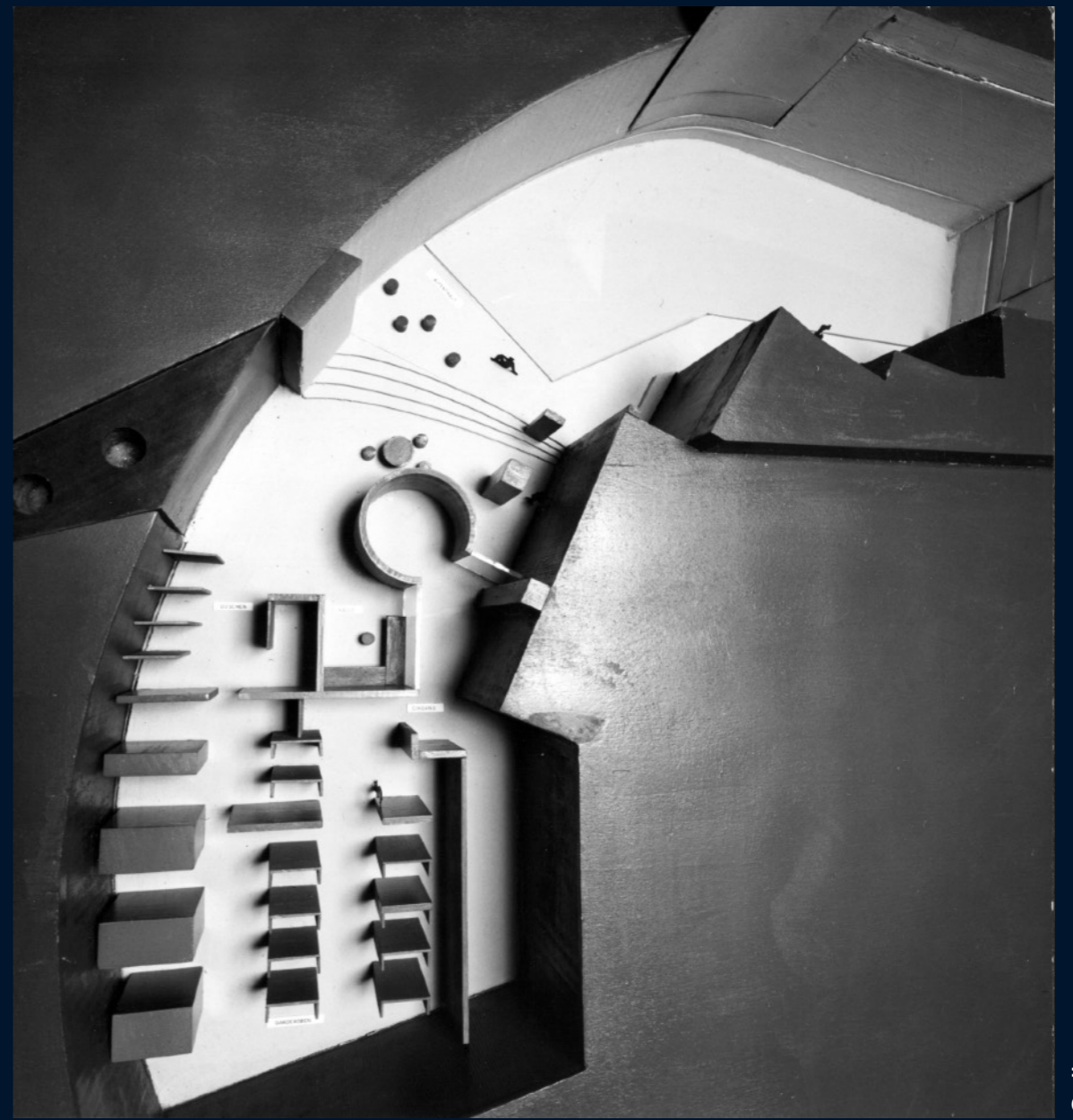
Wohnhochhaus E im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
Architekt Heinrich Graf. Modellaufnahmen von Momino Schiess (wohl ca. 1965/66)



Wohnhochhaus E im Auftrag der Firma Grünegg AG, St. Gallen
Architekt Heinrich Graf, St. Gallen. Fotos von Momino Schiess, nach Fertigstellung



Achslen, Hochhaus E: Grundriss Wohngeschosse



Achslen, Hochhaus E: Hallenbad nach Bauvollendung und im Modell

Achslen-Center

Rehetobelstrasse
St. Gallen



Das feine Restaurant mit Atmosphäre.
Grill- und Italienische Spezialitäten.
Warme Speisen bis 23 Uhr
Vorzügliches Haldengut-Bier.
Gartenrestaurant, Kiosk,
Sichtfenster zum Hallenbad.
Für Aperitif oder Nachmittagskaffee:
der ideale Treffpunkt!
Gerantin: R. Riccoboni.



Das Schwimmbad mit der privaten Note.
Wassertemperatur 28 Grad,
Massagedüsen, Wasser-
aufbereitung mit Ozon.
Komfortable Umkleide- und
Duschanlage, Haartrockner,
Badohauben obligatorisch.
Werktags von 08.00 bis
21.30 Uhr durchgehend für
jedermann geöffnet.
Vermietung von Bade-
anzügen.



Die finnische Gesundheits-
pflege in moderner
Ausstattung.
Täglich Privatsauna nach
Vor Anmeldung: Tel. 25 74 22.
Öffentliche Sauna für
Damen und Herren täglich
durchgehend von 09.00 Uhr
bis 21.30 Uhr.
Massagen, Unterwasser-
Strahlmassage für jeder-
mann nach Voranmeldung,
Solarium.



Alles für Ihre Fitness mit
modernsten Übungsgeräten.
Clubtrainer mit 11
Stationen, Ergometer,
Punchingball, Hanteln,
Ballgeräte, Sprossenwand.
Programmiertes Topfit-
Training.
Individuelle Fitness-Beratung.
Günstige Kombinations-
möglichkeit Sauna/Fitness-
Center.



Hallenbad:
Sauna:
Topfit-Center:

Öffnungszeiten:
werktags 08.00—21.30 Uhr
täglich 09.00—21.30 Uhr
täglich 09.00—21.30 Uhr

Hallenbad:

Eintrittspreise:
Fr. 5.— Erwachsene
Fr. 2.50 Kinder

Sauna:

öffentlich Fr. 6.—
privat bis 2 Personen
Fr. 18.—, jede weitere
Person Fr. 5.—

Topfit-Center:

Fitness allein Fr. 4.—
Sauna/Fitness Fr. 9.—
Günstige Abonnemente für
Hallenbad, Sauna, Topfit-
Center



Der gepflegte Coiffeur-
Salon für
Damen und Herren
Damenfrisuren immer nach
neuester Mode
Moderne Haarschnitte für
Herren
Individuelle Bedienung
Entspannung in gediegenem
Intérieur
Ihr Coiffeur: Heinz Busch
Anmeldung: Tel. 25 32 49



Alles für den täglichen
Einkauf im neuzeitlichen
Quartiermarkt der BMG
Cash + Carry St.Gallen
Lebensmittel, Getränke,
Spirituosen, Gemüse,
Früchte, Tiefkühlprodukte,
täglich frisches Brot,
Turmkaffee
Haushalt- und Toiletten-
bedarf, Kosmetik, Papeterie-
waren usw. usw.
Attraktive Discount-Preise
im grossräumigen
Einkaufsparadies

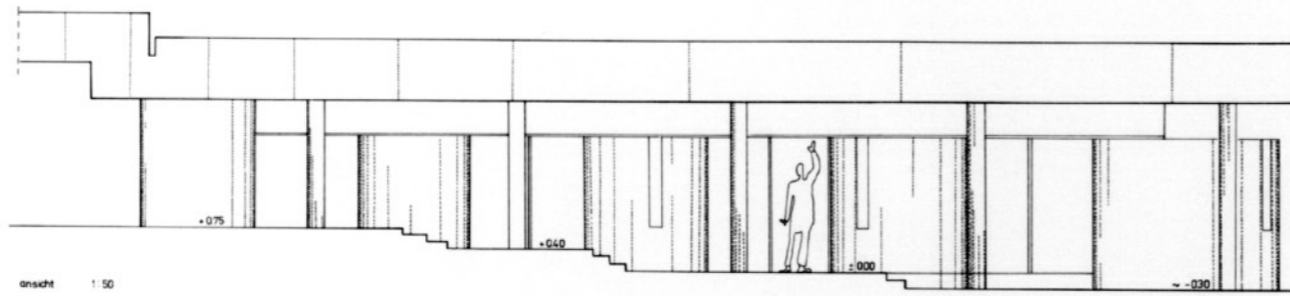


Dieses Quartier wurde
durch die Grünegg-Gruppe
realisiert.
Als Totalunternehmung für
Finanzierung, Planung, Bau-
ausführung, Verwaltung,
Verkauf und Vermietung
setzt sie sich wie folgt
zusammen:
Grünegg Immobilien und
Finanz AG
AG für General- und
Städteplanung
Grünegg
Generalunternehmens AG
Grünegg Verwaltungen
und Verkaufs AG

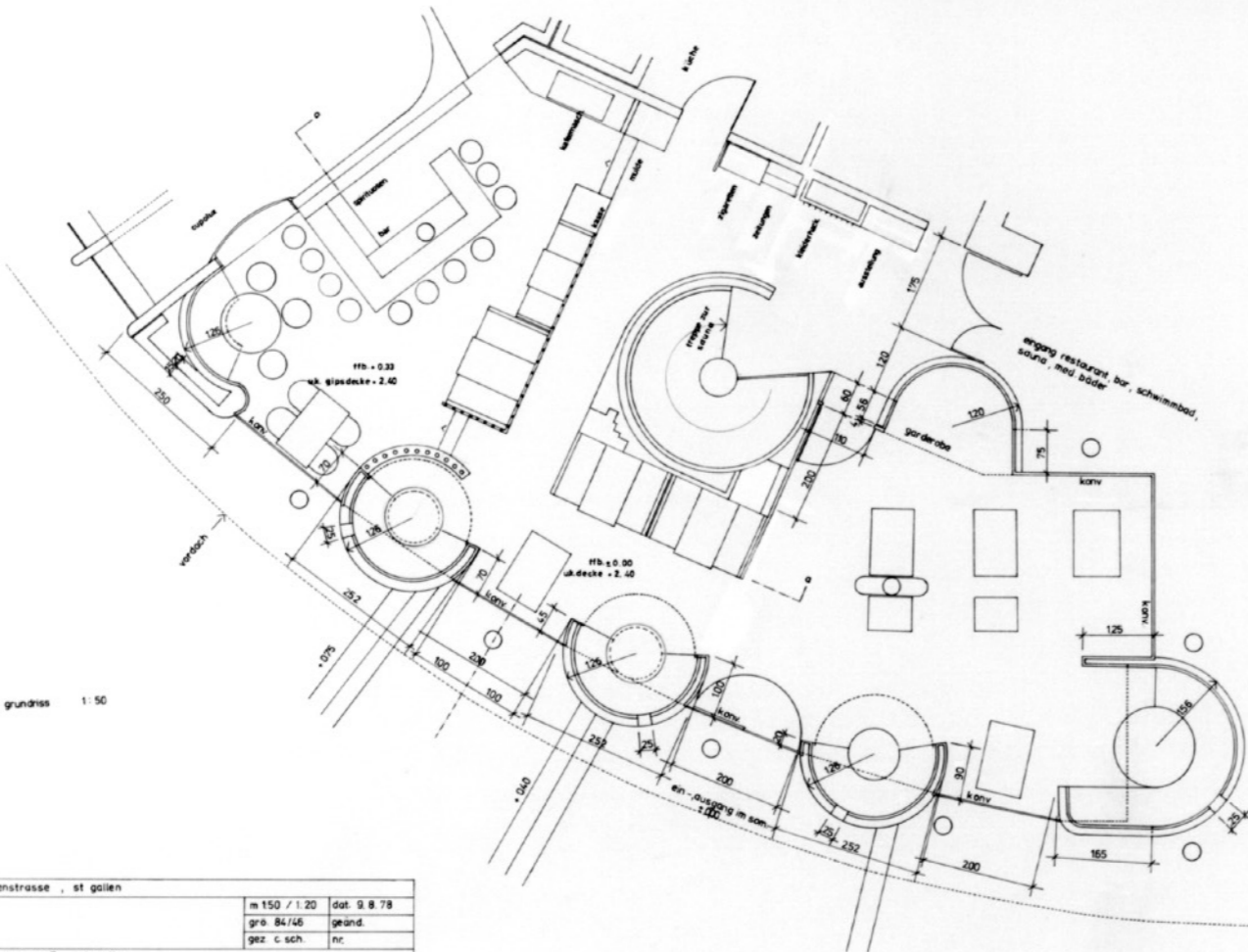


Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

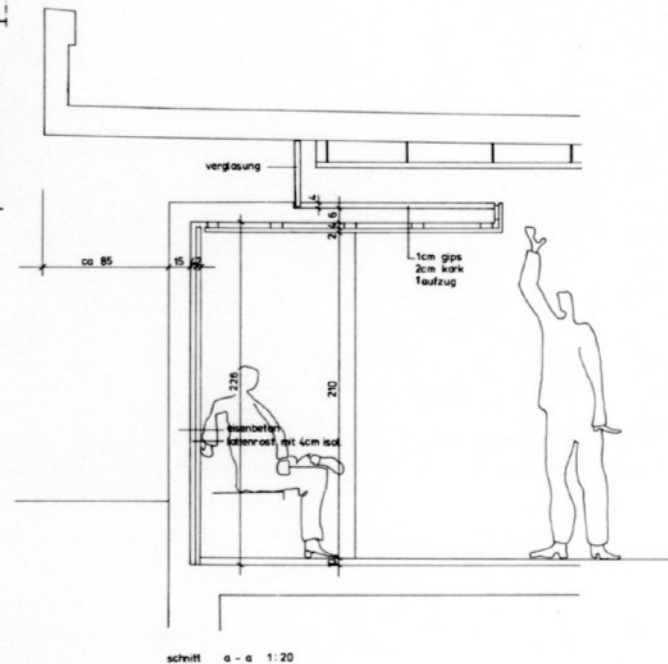
Überbauung Achslen, St. Gallen, Werbebroschüre für die Angebote im Hochhaus E



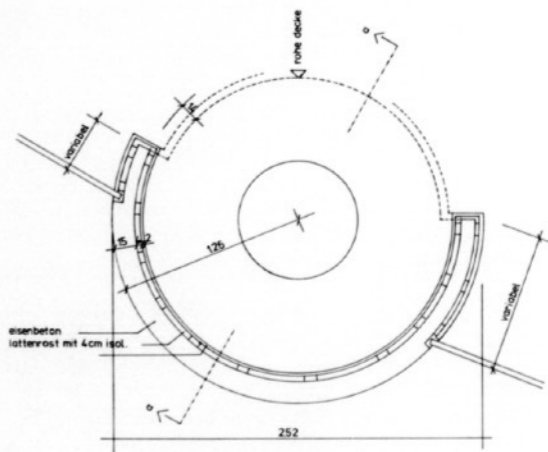
ansicht 1:50



grundriss 1:50



schnitt a-a 1:20



restaurant rodelle, achsenstrasse, st gallen	m 150 / 1:20	dat. 9.8.78
restaurant, bar	grö. 84/46	geänd.
hch graf, architekt bsa, spisergasse 7, st gallen	gez. c. sch.	nc.

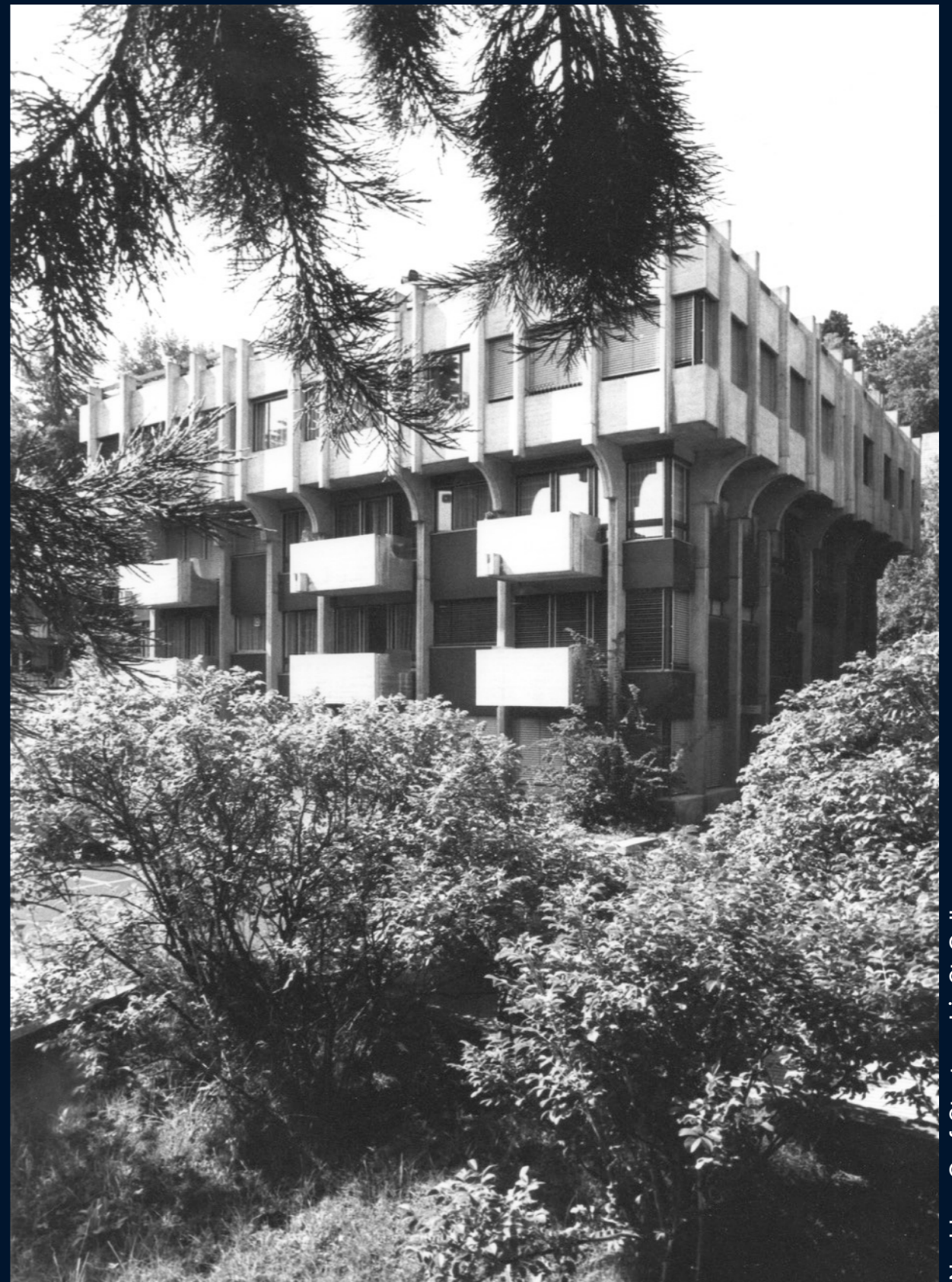


Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhäuser Nr. 9, 11 und 15 sind gerade im Bau

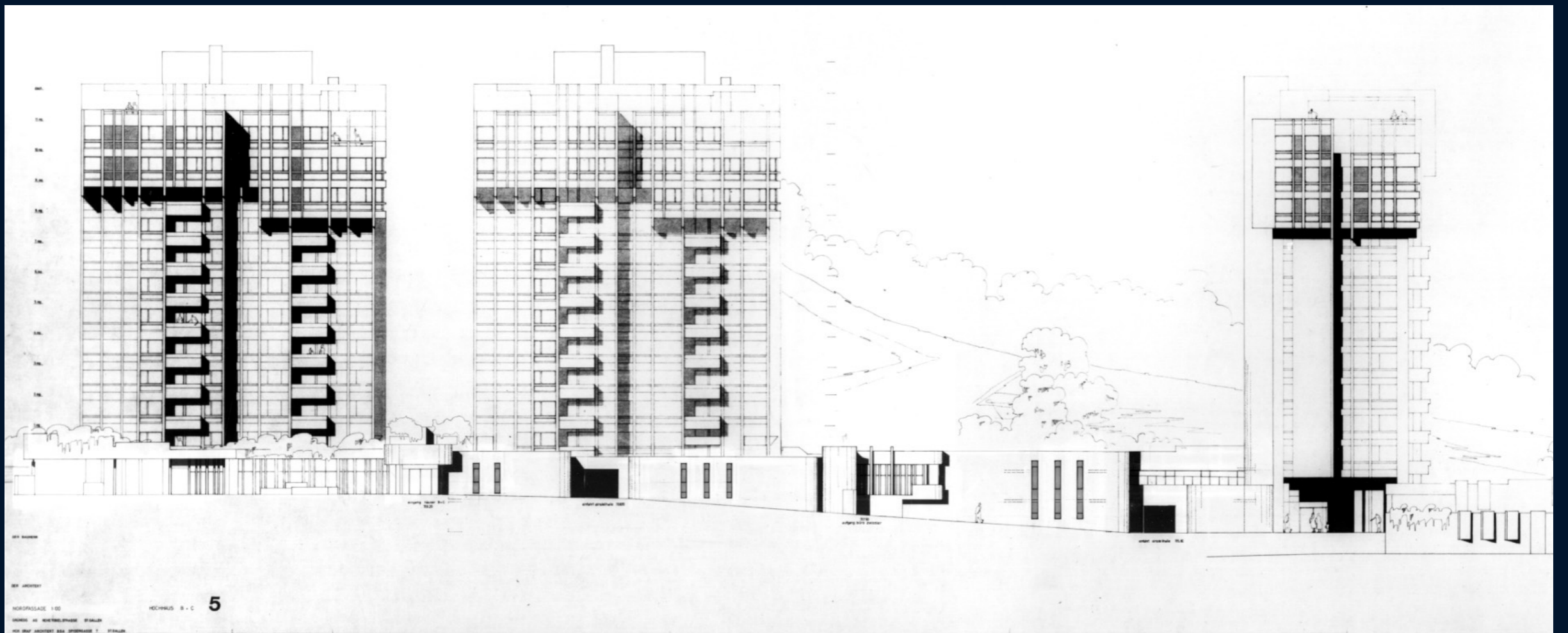


Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhaus B im Bau.
Rechts: Torre Velasca in Mailand, entstanden 1954–58 durch das Architekturbüro BBPR

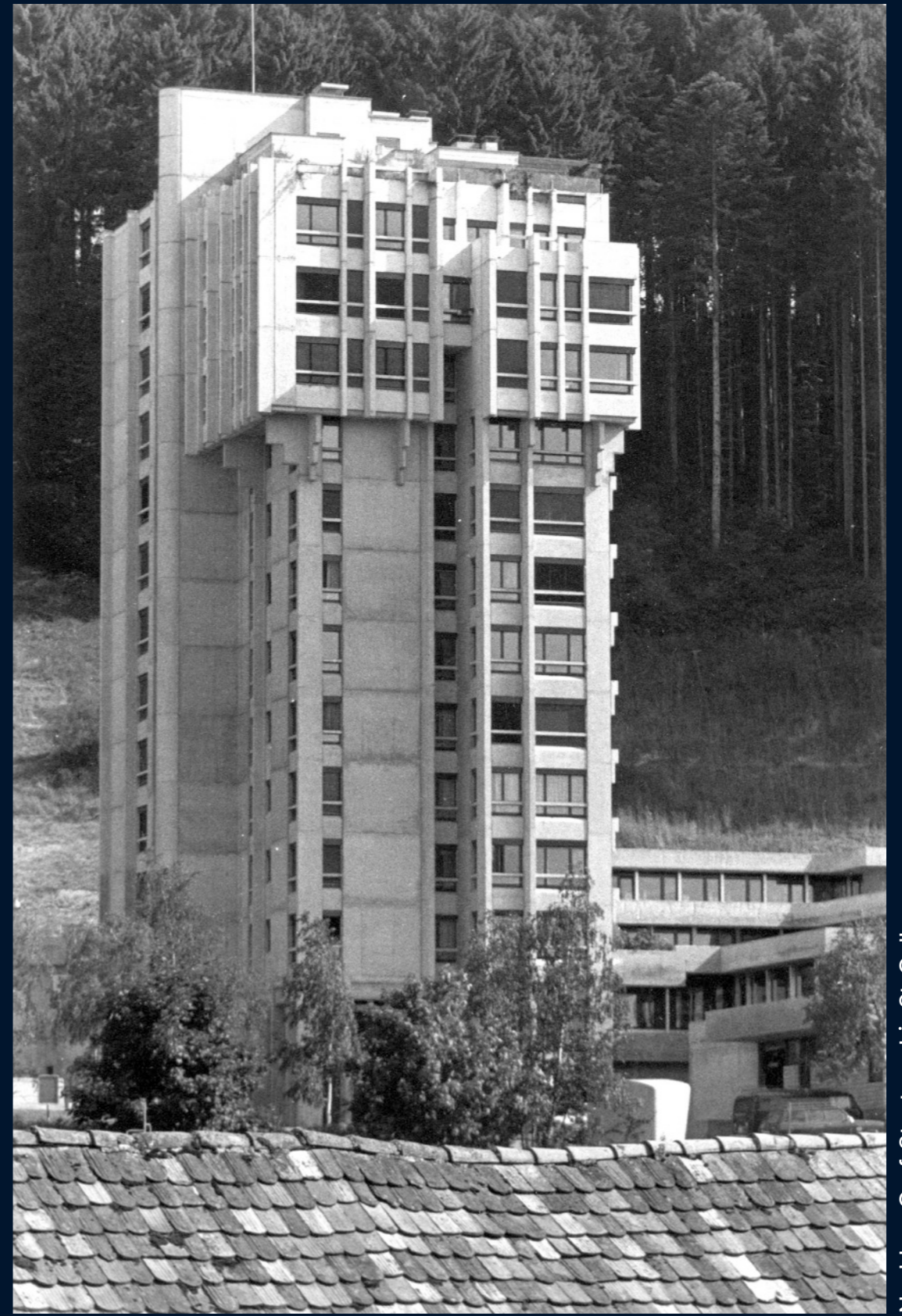


Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhaus B im Bau.
Rechts: Haus Rosenbergweg, St. Gallen, 1967–69, Architekt Heinrich Graf.



Überbauung Achslen, St. Gallen, Nordfassaden der Hochhäuser B, C und D, ca. 1969/70



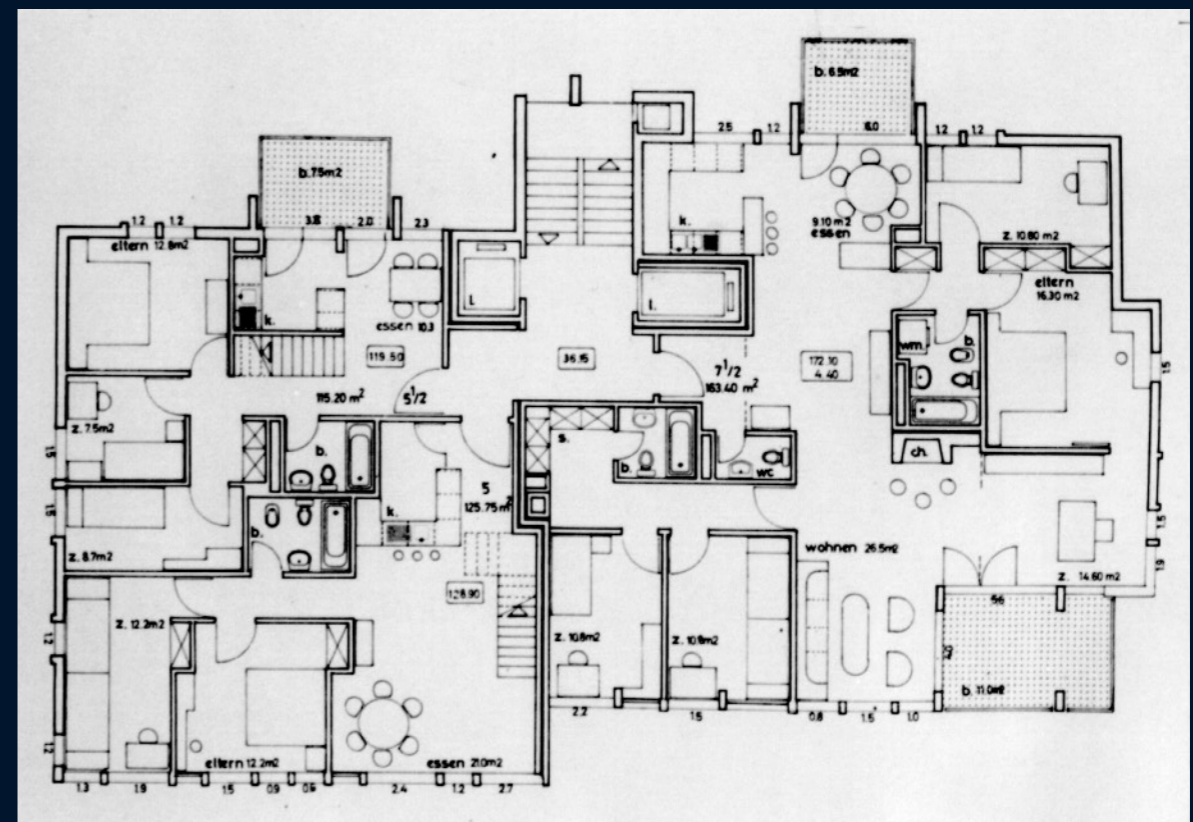
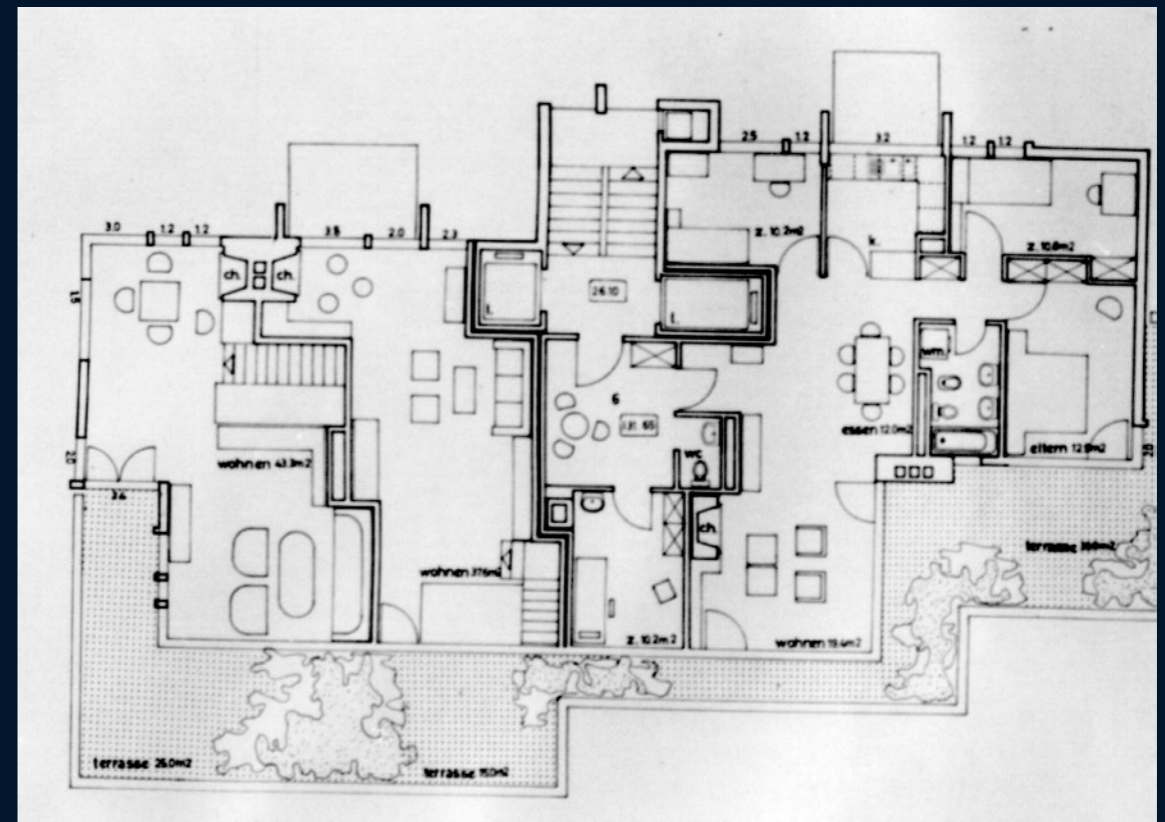
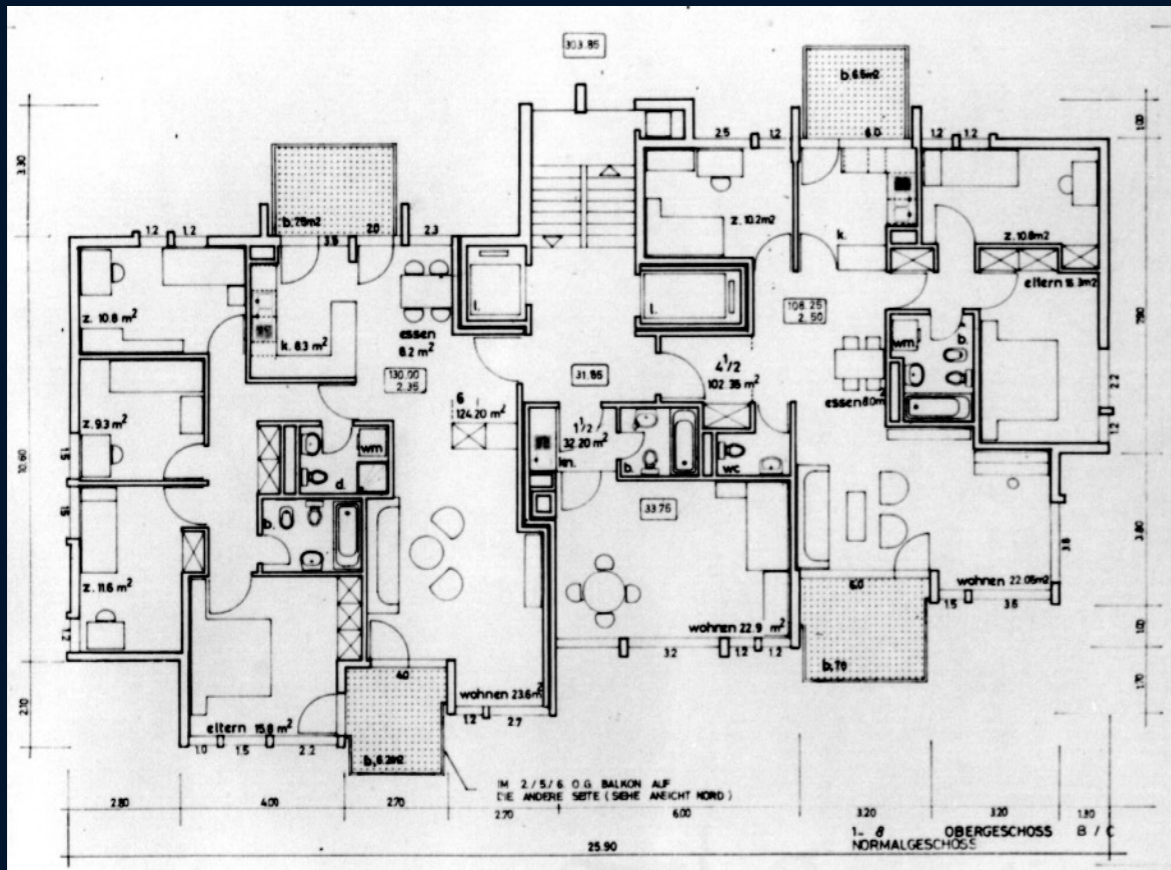
Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhäuser B, C und D kurz nach Bauvollendung



Nachlass Graf, Staatsarchiv St. Gallen

Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhäuser B und C nach Bauvollendung



Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhaus B
 Grundrisse Normalgeschoss (links) und 11./12. Obergeschoss mit Auskragung (rechts)

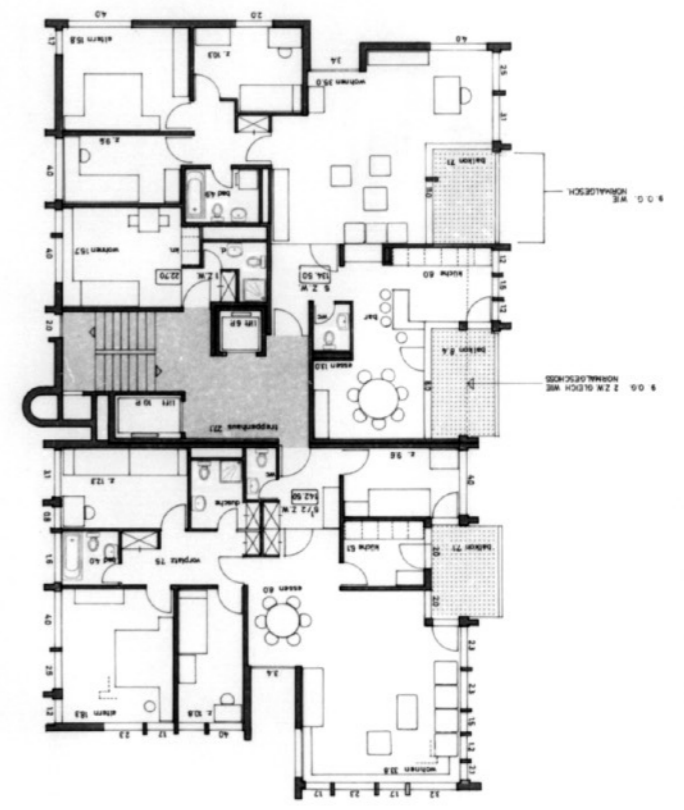


Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhaus D

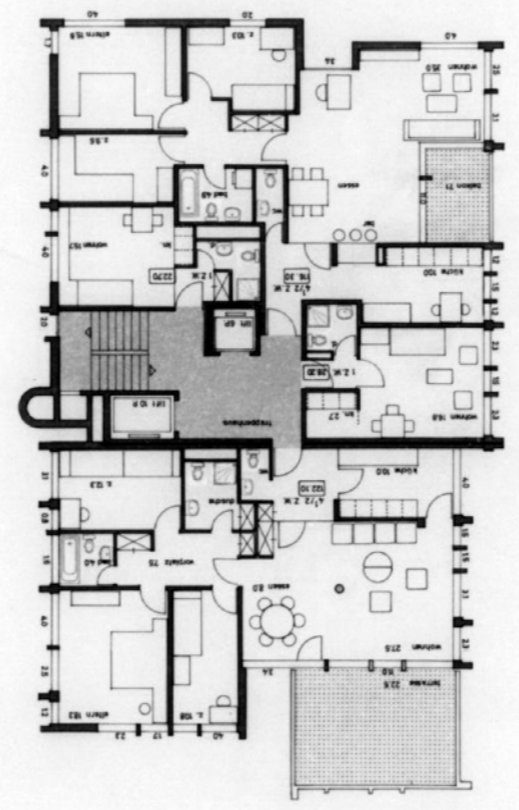
BAUWERKE 1:100, 11. O.G. DACHGESCHOSS
GRUNDRISS NO. NENFOTBELSTRASSE ST. GALLEN
MCH. GRAF ARCHITECT BSA SPERNAZZI 7 ST. GALLEN

HOCHHAUS

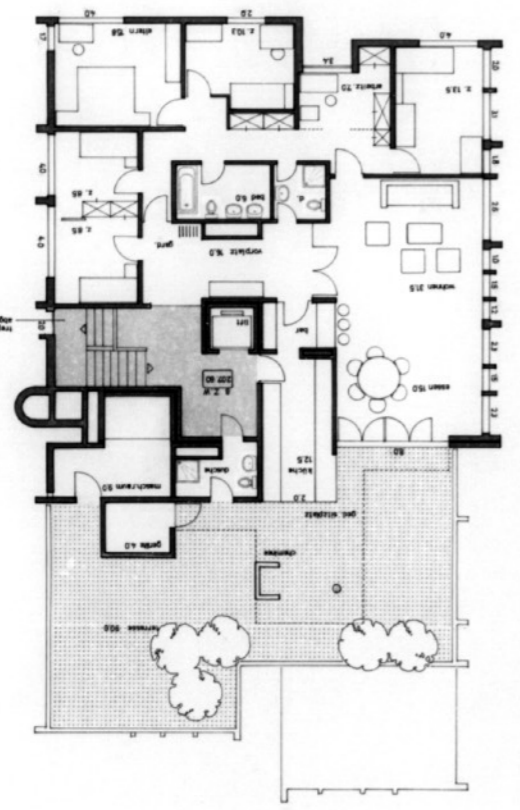
ST. GALLEN, DEN
DIE BAUWERKSCHAFT:
DER ARCHITECT



11. O.G. DACHGESCHOSS 1:100



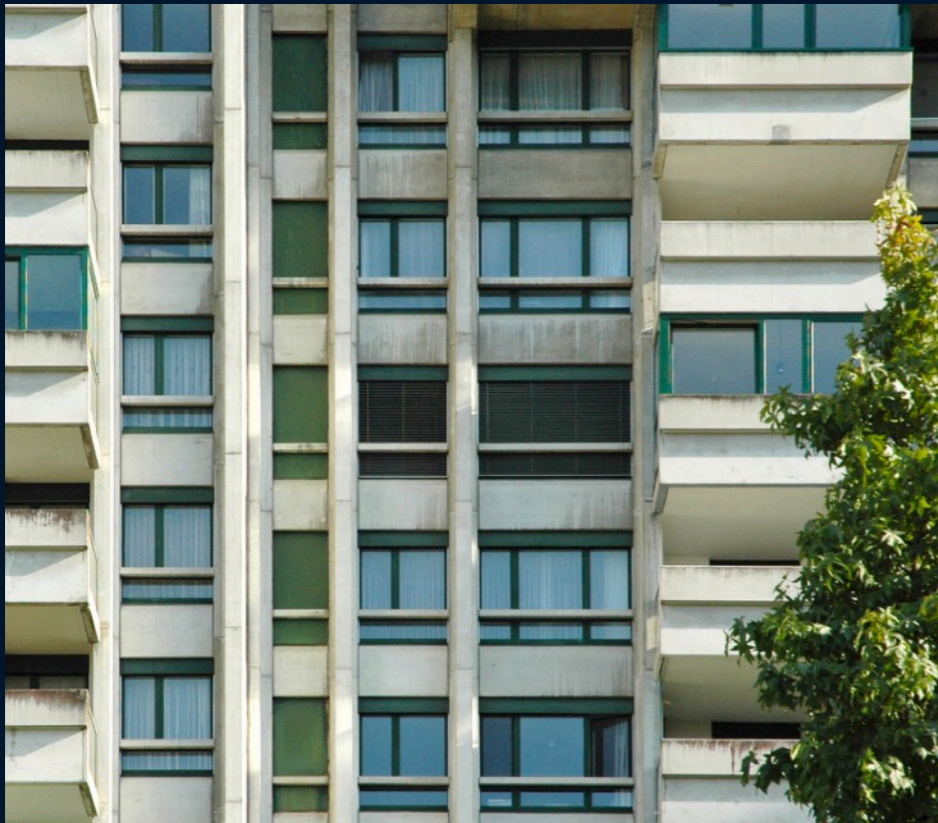
12. OBERGESCHOSS 1:100



11. NORMALGESCHOSS 1:100



Überbauung Achslen, St. Gallen, Grundrisse des Wohnhochhauses D
Grundrisse 12. und 11. Obergeschoss mit Auskragung (links, Mitte), Normalgeschoss (rechts)



Überbauung Achslen, St. Gallen: Farbigkeit aussen



Fotos Katrin Eberhrad

Überbauung Achslen, St. Gallen: Farbigkeit innen



Überbauung Achslen, St. Gallen, Hochhäuser B, C und D

Danke!



Bildarchiv der ETH Bibliothek Zürich